

(Post-)Koloniale Welten

Winter 2026/27

Menschen. Orte. Einblicke

Alle Veranstaltungen finden jeweils um 18:00 Uhr im Hörsaal 9 statt (siehe Orientierungsplan unten)

Achtung: Hörsaal 10

GeoComPass HIGHLIGHT am 09. November 2026 u. 21. Januar 2027

GeoComPass SCHULE am 15. März 2027 und 16. März 2027

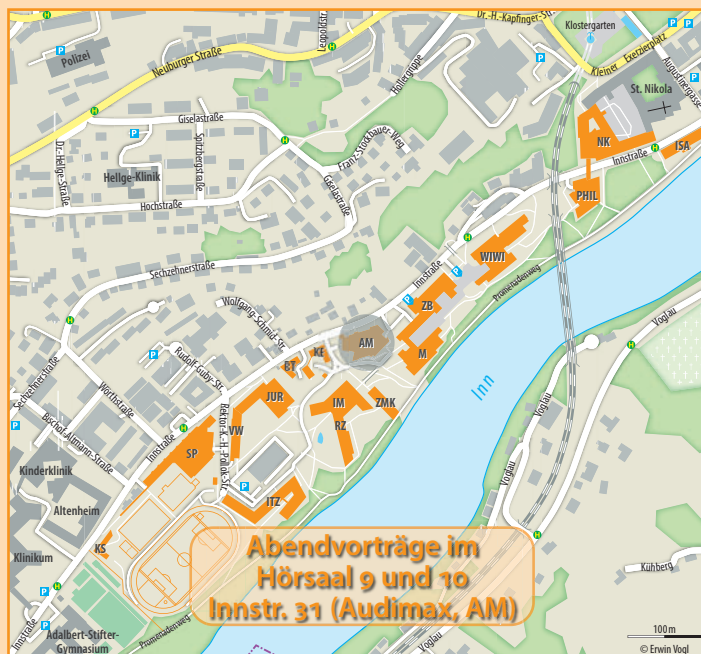
Eintritt GeoComPass

THEMA • SPECIAL • AKTUELL	€ 5,-	ermäßigt € 3,-
REGIONAL • REPORT	€ 5,-	ermäßigt € 3,-
HIGHLIGHT am 09.11.2026	€ 5,-	ermäßigt € 3,-
HIGHLIGHT am 21.01.2027		
für Nicht-Mitglieder	€ 15,-	Mitglied € 12,-
für Studierende und Schüler/-innen	€ 8,-	

Als **GeoComPass-MITGLIED** haben Sie **freien Eintritt** zu allen Vortragsveranstaltungen (ausgenommen HIGHLIGHT am 21.01.2027).

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise zu kurzfristigen Änderungen des Veranstaltungsprogramms auf der Homepage

<http://www.geocompass.de/>



GeoComPass Geographische Gesellschaft Passau e. V.
<http://www.geocompass.de/>

Präsident: Prof. Dr. Werner Gamerith

Innstraße 40 • D-94032 Passau

+49 851 509-2731 oder 509-2733

info@geocompass.de

+49 851 509-2732

Sparkasse Passau

IBAN: DE45 7405 0000 0009 0208 35 • BIC: BYLADEM1PAS

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Firma **Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co. KG**

Auflage: 1000

Grafik & Layout: Erwin Vogl



Herzlich willkommen bei **GeoComPass** Veranstaltungsprogramm im Winter 2026/27

THEMA

Mo, 26.10.2026

Kritik an der „Postkolonialen Theorie“

HIGHLIGHT

Mo, 09.11.2026

HS 10

Der Reisende Georg Forster

REPORT

Mo, 23.11.2026

Island: Unterwegs im Land der Gegensätze

AKTUELL

Mo, 07.12.2026

Krise(n) ohne Ende in Kuba

REGIONAL

Mo, 14.12.2026

Klimawandel und Habitatveränderungen

SPECIAL

Mo, 11.01.2027

Island in Bewegung

HIGHLIGHT

Do, 21.01.2027, 18:30 Uhr

HS 10

8000 drunter und drüber – Berge, Liebe, Tod

SCHULE

HS 10

Mo, 15.03.2027, 09:15 Uhr

TERRA

SCHULE

HS 10

Di, 16.03.2027, 09:15 Uhr

TERRA

GeoComPass-Veranstaltungen werden von den Schulbehörden für Gymnasien, Realschulen, Mittelschulen und Grundschulen als Lehrerfortbildung anerkannt. Auf Wunsch stellt **GeoComPass** entsprechende Teilnahmebestätigungen gerne jeweils am Ende der Veranstaltung aus.

Kritik an der „Postkolonialen Theorie“: Zwischen Bauchgefühl und revanchistischem Kulturkampf?

Prof. Dr. Stefan OUMA (Universität Bayreuth)
Montag, 26. Oktober 2026



Postkoloniales Denken erfreut sich eines großen Zulaufs wie umgekehrt auch die Kritik daran, die ihm oft gar antisemitische Tendenzen vorwirft, von links und rechts, während die extreme Rechte sich ohnehin beständig daran abarbeitet. Versuch der Rekonstruktion einer bemerkenswerten politischen Dynamik, die wie kaum ein anderes Thema unsere Gesellschaft zu spalten droht.

Kritik an postkolonialen Denken – oft verkürzt als „Postkoloniale Theorie“ oder „Postkolonialismus“ eingeführt und vermengt mit de- und antikolonialen Denktraditionen – hat Konjunktur. Öffentlich wahrnehmbar mündet diese Kritik meist zwischen Bauchgefühl und revanchistischer Identitätspolitik. Selbst wissenschaftlich daher kommende kritische Abhandlungen betreiben oft Cherry-Picking, um das eigene ideologische Projekt zu legitimieren. Der Vortrag zeichnet diese Dynamiken nach und geht auf einige besonders brisante Fälle ein.

Der Reisende. Georg Forster und die Entdeckung der Menschlichkeit

Andrea WULF, M.A. (London)
Montag, 09. November 2026 • HS 10



Eine der erfolgreichsten internationalen Sachbuchautorinnen der Gegenwart macht Station bei GeoComPass: Andrea Wulf, spätestens seit ihrer vielfach preisgekrönten Hommage an Alexander von Humboldt weltbekannt, beschäftigt sich in ihrem neuesten Buch mit dem weithin unbeachteten George Forster: Vom Gedankengut der Aufklärung beseelt, zeigt Forster in seinem vielfältigen Leben, dass Begegnungen in der Fremde und Kolonialismus nicht automatisch zu Ausbeutung, Unterdrückung, Entrechtung und Tod hätten führen müssen.

In diesem reich illustrierten Vortrag präsentiert die preisgekrönte Bestseller-Autorin Andrea Wulf das außergewöhnliche Leben von George Forster – Naturforscher, Schriftsteller und Revolutionär, der mit seinen Reisen und Ideen das Weltbild des 18. Jahrhunderts herausforderte. Schon früh zeigte sich sein außergewöhnlicher Geist: Als Jugendlicher begleitete er James Cook auf dessen zweiter Weltumsegelung und entwickelte dabei ein tiefes Verständnis für die Vielfalt menschlicher Kulturen. Ohne Vorurteile begegnete er fremden Gesellschaften und kehrte mit dem festen Glauben an die Gleichheit aller Menschen zurück. Mit nur zweiundzwanzig veröffentlichte er seine spannende Reise um die Welt und wurde damit zu einem der Begründer der wissenschaftlichen Reiseliteratur. In Europa nutzte er seinen Ruhm, um sich mutig für Freiheit, Menschenrechte und gegen Kolonialismus, Rassismus und Sklaverei einzusetzen. Politisch engagiert wurde er zu einer zentralen Figur der Mainzer Republik, bevor ihn die Wirren der Französischen Revolution ins Exil zwangen. Andrea Wulf zeichnet das Porträt eines Mannes, dessen Denken seiner Zeit weit voraus war und erzählt eindrucksvoll von Forsters Suche nach dem, was uns verbindet – nicht nach dem, was uns trennt.

Wo Kontinente auseinanderdriften – Island: Unterwegs im Land der Gegensätze

Studierende des Faches Geographie (Universität Passau)
Montag, 23. November 2026

Island, eine komplette Insel als Geographie- und Geologie-Labor, in den Augen von Studierenden, die über ihre Erfahrungen einer einwöchigen Exkursion auf die Insel im Nordatlantik berichten werden. Als einer der wenigen Orte der Erde, an denen der Mittelatlantische Rücken über die Meeresoberfläche tritt, wird in Island Plattentektonik nicht nur erklärt, sondern auch erlebt. Begleiten Sie uns auf unserer Exkursion durch aktive Thermallandschaften, zu brodelnden Geysiren, der gewaltigen Gletscherzunge des Sólheimajökull oder auf die sturmumtoste, von aktiven Vulkanen veränderte Insel Heimaey. Mit abwechslungsreichen Aufnahmen, kleinen Filmsequenzen und persönlichen Erlebnissen unserer Reise zeigen wir Ihnen, wie sich geographisches Wissen vor Ort auf ganz andere Weise erschließt als im Hörsaal. Freuen Sie sich auf ein Land, das die Kräfte unseres Planeten hautnah sichtbar macht.



Krise(n) ohne Ende in Kuba: Geht bald das letzte Licht aus?

Prof. Dr. Matthias SCHMIDT (Universität Augsburg)
Montag, 07. Dezember 2026

Die Zukunft Kubas erscheint ungewisser denn je, und die einst stolz präsentierten Errungenschaften der Revolution drohen in einer beispiellosen Energiekrise unterzugehen, in der möglicherweise auch das politische System – unter militärischem Druck der USA – aus den Angeln gehoben wird. Wie lange lebensfähig ist die kubanische Bevölkerung unter solchen Bedingungen überhaupt? Kuba befindet sich seit Jahrzehnten im Krisenmodus. Wiederkehrende Naturkatastrophen, eine anhaltende Energieknappheit, das US-Embargo oder der Verlust strategischer Partner wie die Sowjetunion und Venezuela setzten und setzen dem Land schwer zu. Trotzdem konnte Kuba seit der sozialistischen Revolution bemerkenswerte Erfolge in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Armutsbekämpfung erzielen und entwickelte sich zu Beginn des 21. Jahrhunderts erneut zu einer beliebten Tourismusdestination. Der abrupte Einbruch des Tourismusbooms infolge der Coronakrise und eine verschärfte Sanktionspolitik der USA führten jedoch zu folgeschweren ökonomischen Problemen, die zusammen mit den aktuellen geopolitischen Unwägbarkeiten erneut die Wandlungs- und Überlebensfähigkeit des karibischen Sozialismus herausfordern. Anhaltende Stromausfälle und unbeleuchtete Straßen stehen symbolisch für ein Modell am Rande des Zusammenbruchs.



GeoComPass VIDEO

Eine Serviceleistung exklusiv für alle GeoComPass-MITGLIEDER (insbesondere auswärtige Mitglieder) – Mediathek mit allen GeoComPass-Vorträgen seit Mitte 2012.
Nähere Informationen zur Anmeldung für **GeoComPass VIDEO** erhalten Mitglieder bei GeoComPass.

Klimawandel und Habitatveränderungen – neue Erkenntnisse zum Insektensterben

Prof. Dr. Jörg MÜLLER (Nationalpark Bayerischer Wald und
Universität Würzburg) • Montag, 14. Dezember 2026

in Kooperation mit



Droht im Zuge des Biodiversitätsverlust auch ein großes Insektensterben? Und welche biologischen, aber auch wirtschaftlichen Folgen würde ein solcher Massentod nach sich ziehen? Ein Blick auf aktuellere Studien lässt unerwartete Zusammenhänge erkennen. In jüngerer Zeit hat der Rückgang der Insektenpopulationen große Aufmerksamkeit auf sich gezogen, ausgelöst durch eine viel diskutierte Studie, die einen drastischen Verlust an Biomasse nahelegte. Nachfolgende Forschungen bestätigten negative Trends bei der Biomasse und dem Bestand terrestrischer Insekten, doch die Ermittlung spezifischer Ursachen bleibt eine Herausforderung, die oft als „Death of a thousand cuts“ beschrieben wird. Angesichts der entscheidenden Rolle, die Insekten bei der Bestäubung, der Schädlingsbekämpfung und der Zersetzung spielen, ist ein besseres Verständnis dieser Rückgänge für einen wirksamen Naturschutz von entscheidender Bedeutung. Jüngere Forschungsergebnisse zeigen, dass eine ungünstige Witterung ein weiterer weitgehend übersehener Faktor im Insektensterben zu sein scheint. Im Vortrag wird ein Überblick über den Diskussionsstand zum Insektensterben inklusive neuerer Erkenntnisse aus bayerischen Daten gegeben.

Island in Bewegung: Wie Vulkane und ein resilienter Geist eine weltweit erfolgreiche Tourismusdestination formen

Dr. Magdalena FALTER (University of Iceland Reykjavík)
Montag, 11. Januar 2027



Island, die Insel aus Feuer und Eis im Nordatlantik, ist ein neuer Name auf der Liste der touristischen Top-Destinationen der Welt. Dabei galt das Reiseziel noch vor drei bis vier Jahrzehnten als abgelegen, unerschlossen und nur für Spezialisten und Abenteuerlustige geeignet. Anfang der 2010er-Jahre begann der Aufstieg zu einem neuen Mekka der globalen Reiseindustrie, zu einem Muss für diejenigen, die alle anderen Ziele bereits besucht hatten. Zum Faszinosum einer großartigen Natur tritt in den letzten Jahren immer stärker auch das Motiv der Suche nach erträglichen Sommer-temperaturen: Island ist also groß im Kommen. Vor welchen Herausforderungen steht der Tourismus auf der Insel im Nordatlantik? Island ist ein geologisch junges Land. Vulkane, Gletscher und die Kräfte der Natur halten Island ständig in Bewegung. Diese permanente Veränderung fordert von den Menschen und dem Tourismus nicht nur Flexibilität, sondern hat auch eine außergewöhnliche Resilienz hervorgebracht. Anhand persönlicher Eindrücke lädt der Vortrag auf eine Reise durch ein Land, das geologisch wie touristisch ständig in Bewegung ist. Dabei wird gezeigt, wie Naturereignisse internationale Aufmerksamkeit schaffen, Resilienz fördern und gleichzeitig ein Umdenken hin zu einem nachhaltigeren und regenerativen Tourismus anstoßen.

8000 drunter und drüber – Berge, Liebe, Tod

Alix von MELLE (Füssen) • Donnerstag, 21. Januar 2027
HS 10 • Einlass: 18:00 Uhr • Beginn: 18:30 Uhr

in Kooperation mit



Alix von MELLE zählt zu den erfolgreichsten deutschen Höhenbergsteigerinnen – und doch verbinden sie die 8000er-Gipfel des Himalayas auch mit einer tragisch-bewegenden Geschichte: 2023 kam ihr Partner Luis von seinem zehnten Achttausender nicht mehr lebend zurück. Ein inspirierender und ehrlicher Tatsachenbericht, wie Alix von MELLE zurück ins Leben gefunden – und sich die Liebe zu Bergen bewahrt hat.

25 Jahre lang hat Alix von MELLE die Leidenschaft Höhenbergsteigen mit ihrem Mann Luis Stitzinger geteilt und sieben Achttausender ohne Verwendung von künstlichem Sauerstoff bestiegen. Sie ist damit eine der erfolgreichsten deutschen Höhenbergsteigerinnen. 2023 jedoch ist Luis von seinem zehnten Achttausender nicht zurückgekehrt. Alix stellt sich der Herausforderung, ihr neues Leben zu meistern und die Leidenschaft Höhenbergsteigen mit Luis im Herzen weiterzuleben. 2024 gelingt ihr die Besteigung des Siebentausenders Putha Hiunchuli, wo sie Luis' letzten Wunsch erfüllt und seine Asche am Gipfel verstreut. Alix' Präsentation ist nicht wirklich ein Expeditionsvortrag über das 8000er-Bergsteigen nach dem Motto „Höher, schneller, weiter“ – sondern vielmehr ihre Lebensgeschichte in den höchsten Bergen der Welt mit Schicksalsschlag, Trauer, viel Emotionen und dem Mut, nach vorne zu schauen: authentisch, emotional, spannend, inspirierend, ehrlich – und auch humorvoll.

Ticketpreise:

€ 15,- regulär • € 12,- GeoComPass MITGLIED

€ 8,- Studierende und Schüler/-innen

Kartenbestellung bei reservix – dein ticketportal
unter <https://t1p.de/xlckk> oder dem QR-Code.



Notizen

TERRA

Dipl.-Geogr. Michael MARTIN (München)
Montag, 15. März 2027, 09:15 Uhr • HS 10
und
Dienstag, 16. März 2027, 09:15 Uhr • HS 10



4,5 Milliarden Jahre nach seiner Entstehung zeigt unser Planet eine Vielfalt wunderbarer Landschaften und einen unvergleichlichen Artenreichtum. Mit dem Wissen des Geographen und der jahrzehntelangen Erfahrung als reisender Fotograf porträtiert Michael MARTIN in TERRA die Schönheit der Erde, ihre bewegte Geschichte sowie den Einfluss des Menschen auf die Natur. Eine großartige Hommage an unseren Planeten, aber auch das eindrucksvolle

Lebenswerk des unermüdlischen Mahners Michael MARTIN vor Bedrohung und Zerstörung der Grundlagen des Lebens durch den Menschen!

Die Erde ist ein Organismus in einem dynamischen Gleichgewicht – bis der Mensch mit seinem Erscheinen auf der Erde vor 180 000 Jahren begonnen hat, in dieses System einzugreifen und es damit verstärkt zu zerstören. Michael MARTIN beleuchtet Aspekte des Klimawandels, Gründe und Auswirkungen des Artensterbens, aber auch die Folgen von Urbanisierung, Armut und Kulturwandel. Seine Gedanken drückt er mit atemberaubenden Fotografien aus zehn Regionen der Welt aus, die der Geograf exemplarisch ausgewählt hat – wie zum Beispiel den Pazifischen Feuerring, die Anden, die Eiswüsten der Arktis oder den Dschungel Amazoniens. Dafür hat Michael MARTIN während eines Zeitraums von insgesamt fünf Jahren 32 Reisen in alle Klimazonen der Erde unternommen und erstmals im Regenwald, im Hochgebirge, in der Taiga, Tundra und Steppe fotografiert. Michael MARTIN ist Fotograf, Vortragsreferent, Abenteurer und Diplom-Geograf. Seit 40 Jahren bereist er die Welt und berichtet darüber in Vorträgen, Büchern und Fernsehfilmen. Zunächst war er in allen Wüsten der Erde unterwegs, dann in Arktis und Antarktis und erreichte sowohl den Nordpol als auch den Südpol. Im Jahre 2017 begann er mit den weltweiten Reisen für sein bislang größtes Projekt, einem Portrait des Planeten Erde. Es trägt den Namen TERRA. Michael MARTIN veröffentlichte 30 Bildbände und Bücher, die in neun Sprachen übersetzt wurden, hielt über 2000 Vorträge und produzierte viele TV-Dokumentationen. Seine Werke wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit einer Ehrenmedaille der Royal Geographic Society. Zuletzt erhielt er den Gregor International Calendar Award und den ITB Book Award für sein Lebenswerk. Das Magazin GEO hat Michael MARTIN ein eigenes GEO extra gewidmet.

Die (geschlossene) Veranstaltung richtet sich an Gymnasialschüler ab der zehnten Schulstufe aus den Gymnasien der Stadt Passau und Umgebung. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihren Klassen die Veranstaltung besuchen wollen, wenden sich bitte an GeoComPass.



Notizen

Kneissl-Reisende erleben mehr ...

StudienErlebnisReisen u. StudienReisen weltweit |
WanderReisen | StädteReisen



Kneissl
touristik
Studien Erlebnis Reisen



Kneissl Touristik StudienErlebnisReisen
A-4650 Lambach, Tel +43 7245 20700
zentrale@kneissltouristik.at, kneissltouristik.at

GeoComPass im Sommer 2027

(Post-)Koloniale Welten

GeoComPass SPECIAL

Die kosmischen Narben der Erde – Meteoritenkrater
zeugen von Bomben aus dem All

Dieter HEINLEIN (Augsburg)

26. April 2027

GeoComPass THEMA

Wie (de)kolonial ist humanitäre Hilfe?

Prof. Dr. Julia VERNE (Mainz)

Di, 08. Juni 2027

GeoComPass THEMA

Geographische Entwicklungsforschung und
Postkolonialismus – eine notwendige Abgrenzung

Prof. Dr. Eberhard ROTHFUSS (Bayreuth)

28. Juni 2027

Programm in Ausarbeitung • Detailinformationen folgen im Programm für Sommer 2027



MODE UND MENSCHEN



So besonders wie Sie.



Ihr Sparkassen-Girokonto

Unsere Vielfalt an Kontomodellen passt zu Ihrem Leben – ob online, mobil, per App, in der Filiale, am Geldautomaten. Passende Leistungen, passender Service: flexibel, sicher, vertrauensvoll.
sparkasse-passau.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Passau



**„WE CREATE VALUE BY CONNECTING
PEOPLE ACROSS BORDERS.“**

PERSPEKTIVEN ERWEITERN, NEUE WEGE ENTDECKEN.

Was die icunet.Group mit GeoComPass verbindet?

Menschen. Zukunft. Exzellenz.

Wir wachsen mit den Herausforderungen unserer Zeit. Der Fachkräftemangel? Für uns noch mehr Ansporn, Brücken zwischen globalen Talenten und Unternehmen zu bauen. ICUnet steht seit 25 Jahren internationalen Fachkräften bei internationalen Entsendungen zur Seite – mit Trainings, Coaching und Beratung, die die kulturelle und berufliche Integration erleichtern. Exzellenz treibt uns an – das belegen 80+ Auszeichnungen, Kompetenz für 75+ Länder genauso wie Partnerschaften mit 24 DAX- und 450 mittelständischen Unternehmen sowie wissenschaftlichen Vereinen wie GeoComPass.

Lassen Sie uns gemeinsam Zukunft gestalten
– jetzt QR-Code scannen!

ICUnet.Group | www.icunet.group |
Fritz-Schäffer-Promenade 1 | 94032 Passau



Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu

**GeoComPass, der
Geographischen Gesellschaft
Passau e.V.,**

Innstraße 40 • D-94032 Passau, als



☐ ordentliches Mitglied

☐ förderndes Mitglied

☐ Jahresmitgliedsbeitrag € 20,-

☐ Jahresmitgliedsbeitrag € 10,- (Studierende)**

☐ Jahresmitgliedsbeitrag € 30,- (Familienmitgliedschaft)

☐ Jahresmitgliedsbeitrag € (förderndes Mitglied, min. € 25,-)

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Titel: _____ Beruf: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. privat: _____ dienstlich: _____

E-Mail: _____

Heimatanschrift (bei Studierenden):

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Zur Vereinfachung der Mitgliederverwaltung erteile ich
GeoComPass eine jederzeit widerrufbare **ERMÄCHTIGUNG**
zum **Einzug meines Jahresmitgliedsbeitrags****.

IBAN:

Bankinstitut/BIC (Ausland): _____

Kontoinhaber: _____

Ort, Datum

Unterschrift(en)

**** Bei Studierenden ist eine Einzugsermächtigung für den Jahresmitgliedsbeitrag verpflichtend.**

Bitte auch nächste Seite beachten!

Datenschutz – Einwilligungserklärung



Hiermit stimme ich zu, dass GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e.V., die von mir bekannt gegebenen Daten (Name, Titel, Beruf, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Postanschrift, Foto, ggf. Bankverbindung) speichert und für folgende Zwecke verwendet:

- Einbindung der Daten in die GeoComPass-Mitgliederdatei
- Zustellung eines GeoComPass-Newsletters (elektronisch oder per Post)
- Erstellung eines GeoComPass-Mitgliedsausweises
- Fortführung der Mitgliederstatistik (Mitgliederbewegung, Altersstruktur)
- Übermittlung von GeoComPass-Geburtstagsgrüßen (per Post)
- ggf. elektronischer Bankeinzug des jährlichen Mitgliedsbeitrags

Mir ist bekannt, dass meine oben angeführten Daten von GeoComPass gespeichert werden. Verantwortlich für die Datenspeicherung ist GeoComPass, vertreten durch Prof. Dr. Werner Gamerith (info@geocompass.de, [0851 509-2733](tel:08515092733)).

Meine Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich ( GeoComPass • Innstraße 40 • 94032 Passau) oder per E-Mail ( info@geocompass.de) widerrufen. Ab dem Zeitpunkt des Einlangens des Widerrufs bei GeoComPass erfolgt keine weitere Datenverarbeitung auf der Grundlage dieser Einwilligungserklärung. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung der Daten nicht berührt.

Mit ist bekannt, dass ich mein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragung und Beschwerde an die Datenschutzbehörde jederzeit geltend machen kann.

Ort, Datum

Name(n) in BLOCKSCHRIFT

Unterschrift(en)

Veröffentlichung von Fotos – Einverständniserklärung

Als Mitglied von GeoComPass erkläre ich hiermit mein Einverständnis zur Erstellung von Bildaufnahmen im Rahmen von GeoComPass-Veranstaltungen, insbesondere bei GeoComPass-Exkursionen (Gruppenbilder etc.) sowie zur Verwendung und Veröffentlichung dieser Aufnahmen im Internet und in Printmedien zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung über das Vereinsleben.

Ort, Datum

Name(n) in BLOCKSCHRIFT

Unterschrift(en)

Wer ist GeoComPass?

GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e.V., wurde am 28. Februar 2005 gegründet und ist als **gemeinnütziger Verein** anerkannt. GeoComPass möchte geographisches Wissen auf vielen Ebenen fördern und verbreiten und bietet dazu ein vielfältiges **Veranstaltungsprogramm**. Dazu zählen wissenschaftliche Vorträge und Exkursionen sowie die Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungsveranstaltungen. Auch die finanzielle Unterstützung geographisch relevanter Projekte, Aufgaben und Vorhaben in Passau, Niederbayern und im benachbarten Ausland zählt zu den Anliegen von GeoComPass. Darüber hinaus setzt sich GeoComPass zum Ziel, den Austausch mit anderen geographischen Institutionen im In- und Ausland zu pflegen. Weiterhin unterstützt GeoComPass die Anliegen und Ziele der Universität Passau. Eine detaillierte Selbstbeschreibung findet sich in der Vereinssatzung, die von der Homepage <http://www.geocompass.de/> geladen oder bei GeoComPass angefordert werden kann.

Der Verein ist gemeinnützig und berechtigt, Zuwendungsbestätigungen (Spendenbescheinigungen) auszustellen (Bescheid des Finanzamts Passau vom 10. März 2016).

GeoComPass bietet mindestens 15 Veranstaltungen pro Jahr an, die in lockerer Abfolge wechseln. Das GeoComPass-Programm setzt sich aus verschiedenen Kategorien zusammen:

GeoComPass T H E M A

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und benachbarten Fächern zu einem regionalen oder allgemeinen Schwerpunktthema (jeweils zwei Semester, von Winter 2026/27 bis Sommer 2027 „(Post-)Koloniale Welten“. GeoComPass T H E M A findet in aller Regel montags, jeweils um 18:00 Uhr, statt.



GeoComPass R E G I O N A L

Forum für Projekte, Werkstattberichte, Präsentationen, Diskussionen und viele weitere Veranstaltungen, die sich auf die Stadt Passau und die Regionen Niederbayern – Bayerischer Wald oder Oberösterreich beziehen.



GeoComPass S P E C I A L

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und ihren Nachbarfächern zu ausgewählten und aktuellen Themen außerhalb des regionalen oder thematischen Schwerpunkts. GeoComPass S P E C I A L wirft einen speziellen Blick auf besondere Fragestellungen der Geographie.



GeoComPass S C H U L E

Lehrerfortbildungsveranstaltungen in Kooperation mit dem Fach Geographie der Universität Passau



GeoComPass H I G H L I G H T

Besondere Jubiläen, Anlässe oder Gelegenheiten verdienen besondere Veranstaltungen. GeoComPass will hierzu herausragende Referentinnen und Referenten gewinnen. Das GeoComPass H I G H L I G H T im November 2026 wird Andrea WULF aus London und das im Januar 2027 Alix von MELLE aus Füssen bestreiten.



Wir machen aus Sensorik Zukunft.

Unsere Sensoren legen die Grundlage für eine moderne und lebenswerte Welt. Unsere Produkte steigern Leistung, optimieren die Qualität und schonen Ressourcen in zukunftsgerichteten Branchen.

Mehr über Micro-Epsilon, Ausbildungschancen und Berufsperspektiven finden Sie unter micro-epsilon.de/career